

# Vorwort zur 3. Auflage

## Warum Sie dieses Buch lesen müssen

Die Chinesische Medizin gewinnt in unserem Land immer mehr Anhänger. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wie die heterogene Qualität der Chinesischen Medizin verbessert werden kann.

Wir haben in den weltweit ersten doppelverblindeten klinischen Akupunkturstudien [1], [2] eindeutig und unwiderrlegbar nachgewiesen, dass die Anwendung der diagnostischen Prinzipien der Chinesischen Medizin, wie sie in diesem Buch dargestellt werden, zu einer unmittelbaren, messbaren und spezifischen Wirkung führt.

Die eindrucksvolle Wirkung der TCM nach dem Heidelberger Modell geht weit über die teils zum Handwerklichen heruntergestuften Methoden der Akupunktur und Diagnostik hinaus. Die vollständige Wirkung der TCM beruht auf dem Verständnis der Chinesischen Medizin und ihrer Diagnostik als einem stringenten Modell der Systembiologie [3], [4].

Die Grundlage der Diagnose erschließt sich (nur) auf diese Weise schlüssig und logisch. Die Diagnose ist in der Medizin auch stets eine Handlungsanweisung, und so erklärt es sich, dass die verbesserte Diagnostik die Grundlage eindrucksvoller Erfolge in der Praxis ist, wenn man die in diesem Buch dargestellten Grundsätze technisch verstanden hat und umsetzt.

Ein wichtiger Vorteil einer stringenten und umfassenden Diagnose dabei ist, dass nicht nur Akupunkturpunkte den Beschwerdebildern besser zugeordnet werden können, sondern auch Heilkräuterrezepturen, Qigong-Übungen, diätetische Maßnahmen etc. einen synergistischen Platz im Konzert eines systematischen Behandlungskonzepts einnimmt.

Dieses Buch war nun für einige Jahre nicht mehr erhältlich und eine neue Auflage wurde sehnlichst erwartet. Es war uns deshalb ein Anliegen, diese grundlegende Quelle als Basis einer geordneten Tätigkeit der Chinesischen Medizin wieder auf den Markt zu bringen. Doch Vorsicht: Vor den Erfolg haben die Götter den Fleiß gesetzt und vor die Therapie die Diagnose.

Nutzen Sie deshalb auch das immer breiter werdende Angebot von Vorträgen zu diesem Thema auf YouTube (Kanal DGTCM) und [www.dgtcm.de](http://www.dgtcm.de). Besuchen Sie die zahlreichen Lehrveranstaltungen, denn Medizin lernt sich nicht aus einem Buch allein. Besonders der praktische Unterricht liegt uns am Herzen, und wir sind stolz darauf, dass hocherfahrene Köpfe des Faches bei uns zusammenkommen, um den Kanon des theoretischen und praktischen Wissens weiter zu verbreiten.

Das Heidelberger Modell wurde in der Zwischenzeit von der State Administration of Chinese Medicine in Peking (Prof. Shen Yulong) positiv bewertet und stellt damit das erste Modell der Chinesischen Medizin dar, das als Theoriemodell überhaupt von einer chinesischen Regierungsstelle gewürdigt wurde.

Der erste Masterstudiengang Europas der Chinesischen Medizin für Healthcare Professionals wurde deshalb an der staatlichen Universität Porto auf der Grundlage dieses Modells eingeführt. Kurse und Unterrichtsveranstaltungen haben seitdem immer wieder auch in verschiedenen deutschen Universitäten stattgefunden.

Die Schlüsselfaktoren zu einer erfolgreichen Integration der Chinesischen Medizin in das westliche Gesundheitswesen sind Forschung und Qualitätskontrolle. Ich hoffe, dass die Offenlegung der oft vertraulich gehaltenen eigentlichen Prinzipien der Chinesischen Medizin auch zu einem besseren Dialog der vielen Menschen führt, die sich ernsthaft und beruflich mit Chinesischer Medizin, ihrer Erforschung und Ausübung befassen.

Eine sachliche Grundlage zu einer kritischen Diskussion unseres Faches wird mit diesem Buch wieder öffentlich gemacht. Mögen alle davon profitieren, die es benötigen.